

BEATE KRAIS

GUNTER GEBAUER

Habitus

ULB Darmstadt



16348228

Inhalt

5	Einleitung
8	Über Bourdieus Werk
18	Zur Entstehung des Habitus-Konzepts
26	Exkurs über die philosophischen Wurzeln des Habitus-Konzepts
31	Wie funktioniert der Habitus?
31	Der Habitus als generative Grammatik
34	Der Habitus und die soziologischen Strukturkategorien Klasse, Geschlecht und soziales Feld
35	Habitus und Klasse
48	Habitus und Geschlecht
53	Habitus und soziales Feld
61	Lernprozesse
65	Der systematische Ort des Habitus-Konzepts in der Soziologie
68	Die Einheit der Person und die Reflexivität des Individuums
74	Soziale Akteure und ihr Körper
77	Das Individuum und seine Gesellschaft
79	Zweck-Mittel-Rationalität und das Spiel des Sozialen
82	Biographische Notiz
84	Anmerkungen
88	Literatur